

Globale Erwärmung, globale Gesundheitsrisiken

2.10.2026 - | Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina

Im Sommer 2026 gab es in Deutschland nach aktuellen Schätzungen des Robert Koch-Instituts rund 16.000 hitzebedingte Todesfälle.

Im Umfeld des Frankfurter Flughafens lösen aktuell acht Malaria-Fälle Besorgnis aus: Noch ist unklar, ob die Übertragung durch eine in einem Flugzeug mitgereiste Mücke erfolgte. Tropische Krankheiten und Hitzestress mitten in Deutschland zeigen, wie eng Klima und Gesundheit miteinander verbunden sind. Der Ansatz „One Health“ betrachtet die menschliche Gesundheit nicht mehr isoliert, sondern bezieht die Gesundheit von Tieren und Ökosystemen mit ein. Auf der diesjährigen Science for Future-Konferenz, die die Leopoldina gemeinsam mit der Chinesischen Akademie der Wissenschaften ausrichtet, steht dieser Ansatz im Fokus.

<https://www.leopoldina.org/newsroom/nachrichten/detail/globale-erwaermung-globale-gesundheitsrisiken>